



FIM MiniGP™ Austria Series & Austrian Junior Cup: Award Ceremony 2022 am Red Bull Ring

Presseausendung | 21.11. 2022

MINIGP VIZE-WELTMEISTER 2022 AM RED BULL RING AUSGEZEICHNET

Die schnellsten Rider der Saison 2022 in der MiniGP™ Austria Series und im Austrian Junior Cup wurden am 18. November bei der *Award Ceremony* am Red Bull Ring ausgezeichnet. Die beiden österreichischen Nachwuchsrennserien erweisen sich dabei als internationales Sprungbrett für junge Zweirad-Talente.

- Top 2 der MiniGP™ Austria Series 2022: Vom *World Final* in Valencia zur *Award Ceremony* in Spielberg
- Fünf AJC-Talente beim Sichtungstraining des Red Bull Rookies Cup, Rammerstorfer im Starterfeld 2023
- Alle Informationen unter: www.minigpaustria.at bzw. unter www.austrianjuniorcup.at

Fest stand bereits zu Saisonbeginn: Alle Talente, die in den beiden österreichischen Zweirad-Talentschmieden auf der „Road to MotoGP“ an den Start gehen, sind Gewinner. 15 junge Mädchen und Burschen (aus Österreich, Deutschland und der Ukraine) zeigten in der Premiersaison der MiniGP™ Austria Series ihr Können. Im Austrian Junior Cup duellierten sich saisonübergreifend insgesamt 20 Talente aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Tschechien auf internationalen Rennstrecken um den Sieg. Fynn Kratochwil (DEU) holte sich den Gesamtsieg in der MiniGP™ Austria Series, Korbinian Brandl (DEU) sicherte sich in einem packenden Finale am Red Bull Ring den AJC-Titel 2022. Beide Talente wurden im Rahmen der *Award Ceremony 2022* am 18. November am Red Bull Ring von den Serien-Mentoren Gustl Auinger (MiniGP™ Austria Series) und Andy Meklau (AJC) ausgezeichnet.

Österreichische Nachwuchsrennserien als internationales Sprungbrett

Wenige Tage zuvor konnten Kratochwil und der Gesamt-Zweite Tobias Kitzbichler aus Tirol bereits auf internationalem Terrain aufzeigen: Beim FIM MiniGP™ World Final von 2. bis 3. November im Rahmen des MotoGP-Saisonfinals 2022 duellierten sich beide im spanischen Valencia mit den weltbesten MiniGP-Ridern. Kratochwil sicherte sich in einem packenden Finale 0,070 Sekunden hinter dem Italiener Gabriel Vuono den Vize-Weltmeistertitel, Kitzbichler landete auf dem 20. Gesamtrang.

Auch der Austrian Junior Cup erweist sich bereits im zweiten Jahr als internationales Sprungbrett: Fünf Talente aus dem AJC-Starterfeld 2022, darunter der aktuelle Gesamtsieger Korbinian Brandl (DEU), wurden im September zum Sichtungstraining des Red Bull Rookies Cup nach Modena (ITA) eingeladen. Der Oberösterreicher Leo Rammerstorfer, AJC-Gesamtsieger 2021, konnte sich dabei einen Platz im Red Bull Rookies Cup Starterfeld 2023 sichern.

Stimmen von der *Award Ceremony 2022* am Red Bull Ring (18. November 2022)

Fynn Kratochwil, Gesamtsieger MiniGP™ Austria Series & MiniGP™ Vize-Weltmeister 2022: „Die Kulisse auf dem Red Bull Ring und das gesamte Team ist so besonders, dass ich einfach nur happy bin, wenn ich da sein darf! Ich freue mich schon auf die Saison 2023, dort möchte ich erneut an der MiniGP Austria Meisterschaft teilnehmen.“

Korbinian Brandl, Gesamtsieger Austrian Junior Cup 2022: „Die Saison 2022 im Austrian Junior Cup war eine sehr gute, da ich Rennen gewinnen und am Ende auch die Meisterschaft für mich entscheiden konnte. Schon beim ersten Lauf auf dem Slovakia Ring, als ich mich mit den anderen gemessen habe und zweimal nur knapp am Sieg vorbei geschrammt bin, wusste ich, dass ich eine Chance auf den Titel habe.“



Lena Kemmer, Gesamt-Vierte und beste Österreicherin im Austrian Junior Cup 2022: „Meine zweite Saison im Austrian Junior Cup war sehr aufregend und lehrreich. Ich konnte mich als einziges Mädchen unter den Burschen beweisen und zwei Podestplätze einfahren. Mein Highlight war die Einladung zur Red Bull Rookies Cup Sichtung, wo ich es bis ins Finale schaffte!“

Gustl Auinger, Schirmherr MiniGP™ Austria Series: „Natürlich war die Anspannung vor der Premiersaison groß. Wir haben vor dem ersten Zusammentreffen mit den jungen Mädchen und Burschen nicht gewusst, wie hoch das Niveau wirklich sein wird. Binnen kürzester Zeit haben wir ein beeindruckendes Wachstum in Sachen Performance erlebt und es war wirklich toll zu sehen, wie die jungen Talente unterschiedliche Herausforderungen auf völlig verschiedenen Strecken gemeistert haben!“

Andy Meklau, Schirmherr Austrian Junior Cup: „Ich bin sehr stolz, dass es uns auch im zweiten Jahr gelungen ist, jungen Talenten mit dem Austrian Junior Cup eine hochwertige Plattform im Motorradrennsport zu bieten. Es war wirklich beeindruckend, wie schnell sich die Mädchen und Burschen auf neuen, internationalen Rennstrecken zurechtgefunden haben. Dass der Austrian Junior Cup ein Sprungbrett sein kann, sieht man beim Vorjahresgesamtsieger Leo Rammerstorfer, der 2023 im Red Bull Rookies Cup starten wird.“

Rene Binna, Executive Partner BG Sportpromotion: „Das Resümee für die Premiersaison der MiniGP Austria Series fällt für uns sehr positiv aus. Wir sind sehr froh, dass unsere Teilnehmer keine schweren Verletzungen gehabt haben, das ist immer das Wichtigste. Großer Dank auch an unsere Partner, vor allem aber an Gustl und Bernhard Auinger & das Team vom Red Bull Ring, ohne sie wäre so eine Umsetzung nicht möglich. Wir stehen jetzt schon in der Planung für 2023 und arbeiten an einem weiteren Highlight im österreichischen Motorradsport!“

Christoph Gerlach, Executive Partner BG Sportpromotion: „Wir als BG Sportpromotion sowie unsere Partner als große ‚AJC-Familie‘ sind stolz darauf, dass wir den im letzten Jahr eingeschlagenen Weg weitergehen und den Austrian Junior Cup konsequent weiterentwickeln konnten. Es freut uns, dass wir unseren Rüdern wieder hochkarätige Rennveranstaltungen bieten konnten, wo sie ihr Können unter hohen Sicherheitsstandards unter Beweis stellen konnten. Diesen Weg werden wir 2023 zusammen mit unseren Partnern zielgerichtet weiterverfolgen! Herzlichen Dank an KTM, Projekt Spielberg, Dunlop, Motorex, Austria Motorsport Federation sowie GAPromotion für den tollen Support in der abgelaufenen Saison!“

Über FIM MiniGP™

Die FIM MiniGP™ World Series zielt darauf ab, eine gleichberechtigte Plattform für junge Fahrer weltweit zu schaffen. MiniGP-Wettbewerbe weltweit werden damit vereint und standardisiert, um die Fähigkeiten der jungen Piloten bestmöglich zu fördern und ihre Chancen auf dem Weg in die MotoGP zu verbessern. Ab 2022 gibt es die Minibike-Meisterschaft mit fünf Rennevents auch in Österreich. Botschafter der FIM MiniGP™ Austria Series ist Motorrad-WM-Rennsieger Gustl Auinger. Die Fahrer/innen müssen zwischen zehn und 14 Jahre jung sein und auf gleichen Ohvale GP-0 160-Maschinen antreten. Die Top-2 der FIM MiniGP™ Austria Series bekommen die Chance, sich beim FIM MiniGP™ World Final 2022 in Valencia der internationalen Konkurrenz zu stellen. Der Sieger sichert sich einen Platz in einem der Road to MotoGP-Programme. Weitere Informationen unter www.minigpaustria.at

Über den Austrian Junior Cup:

KTM, Red Bull Ring Riding Experience und Austrian Motorsport Federation (AMF) wollen österreichische Talente im Motorrad-Straßenrennsport auf der Road to MotoGP begleiten. Seit 2021 bekommen Burschen und Mädchen zwischen 13 und 20 Jahren mit dem Austrian Junior Cup (AJC) die Chance, ihre Fähigkeiten in einer professionellen Meisterschaft zu verbessern und zu beweisen, dass sie das Rüstzeug zum MotoGP-Fahrer haben. Alle Teilnehmer gehen mit identischen Bikes – der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren – an den Start. Die Organisation und Durchführung des Austrian Junior Cups übernimmt BG Sportpromotion in enger Zusammenarbeit mit KTM Österreich und der AMF. Als Mentor & Riding Coach fungiert der ehemalige Weltklasse-Motorradrennfahrer Andy Meklau. Mehr Informationen: www.austrianjuniorcup.at

Bildmaterial

Bild 1_MiniGP Austria Series_World Final 2022_Vizeweltmeister Fynn Kratochwil #15 (DEU) und Weltmeister Gabriel Vuono (ITA) © DORNA

Bild 2_MiniGP Austria Series_World Final 2022_Tobias Kitzbichler #16_Gesamtrang 20 © DORNA

Bild 3_MiniGP Austria Series_World Final 2022_Vizeweltmeister Fynn Kratochwil_Podium © DORNA

Bild 4_MiniGP Austria Series_Siegerehrung 2022_Red Bull Ring_alle Rider mit Mentor Gustl Auinger (links) © Michael Jurtin

Bild 5_Austrian Junior Cup_Siegerehrung 2022_Red Bull Ring_alle Rider mit Mentor Andy Meklau (links hinten) © Michael Jurtin



Medienkontakt FIM MiniGP™ Austria Series und Austrian Junior Cup:

Martin Kohlbacher

Telefon: +43 664 54 87 285

E-Mail: media@bg-sportpromotion.com